

Gemeinde Colbitz

-Ausschuss für Bau- und Regionalplanung-

Niederschrift Ordentliche Sitzung des Ausschusses für Bau- und Regionalplanung der Gemeinde Colbitz

Sitzungstermin:	Dienstag, 25.10.2022
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr
Ort, Raum:	Colbitz, im Sitzungsraum, Teichstr. 1

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Ralf Ganzer

Mitglieder des Ausschusses

Herr Jens Hollenbach

Herr Bernd Ibe

Frau Petra Mühlenberg

sachkundiger Bürger

Frau Iris Eckart

Frau Antje Gellert

Herr Ingo Knochenmuß

Herr Reinhard Lorenz

Herr Frank Winnig

Schriftführer

Frau Simone Städer

Es fehlen:

Mitglieder des Ausschusses

Herr Hartmut Kositzki

Herr Andreas Lemke

Herr Prof. Dr. Volker Lüderitz

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 08.06.2022
- 4 Kopfsteinpflaster Volkshaus
- 5 Wohnbebauung Colbitz/Lindhorst
- 6 Zweite Zuwegung Museumshof
- 7 Bäume Kirchplatz
- 8 Beschilderung Heidberg Lindhorst
- 9 Anfragen und Anregungen

13 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Herr Hollenbach begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ausschusses und die Gäste.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Die Tagesordnung wird bestätigt, Änderungsanträge werden nicht gestellt.

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 08.06.2022

Die Niederschrift wird einstimmig bestätigt.

zu 4 Kopfsteinpflaster Volkshaus

Der Pächter des Volkshauses hat den Antrag gestellt die Zuwegung zum Volkshausgarten zur besseren Erreichbarkeit mit Kinderwagen, Rollstühlen u.ä. in Betonpflaster umzupflastern. Der Ausschuss empfiehlt dieses, der Bürgermeister überprüft die Möglichkeit dies mit eigenen Gemeindearbeitern zu erledigen. Das Pflaster sollte in Anlehnung an die bereits umgepflasterte Zuwegung zum Haupteingang ausgewählt werden.

zu 5 Wohnbebauung Colbitz/Lindhorst

Herr Hollenbach und Herr Ganzer erläutern die Notwendigkeit zur Änderung des Flächennutzungsplanes (gemeinsames Grundzentrum Colbitz und Rogätz). Hier sollte die Gelegenheit genutzt werden weitere Wohnbauflächen Colbitz/Lindhorst auszuweisen. Gemeindeeigene Flächen stehen hierfür nicht zur Verfügung, Herr Ganzer erläutert kurz den Stand zur Bebauungsplanung in Lindhorst durch Baulandentwicklung Lauenroth.

Folgende Flächen werden von den Ausschussmitgliedern vorgeschlagen:

- Bereich Wiesenweg/August-Bebel-Str. mit einer Erschließungsstraße die beidseitig Wohngrundstücke ausweist.
- Bereich Alter Bahndamm / Heinrichstr,
- Bahnhofstr. Straßenbegleitend Richtung Ortsausgang zwischen Landratsamtsscheune und RamstedterWeg
- Loitscher Weg bis Wolmirstedter Str.

Herr Hollenbach wird sich diesbezüglich mit dem Bauamtsleiter in Verbindung setzen und einen Besprechungstermin, vor Beratung im Gemeinderat, abstimmen.

zu 6 **Zweite Zuwegung Museumshof**

Herr Hollenbach erläutert die Dringlichkeit zur Errichtung einer 2. rückwärtigen Zuwegung zum Museumshof vom Wiesenweg aus, Herr Ganzer spricht auch die Notwendigkeit eines 2. Rettungsweges an. Frau Mühlenberg erläutert, dass dieses bereits vor Jahren im Flurbereinigungsverfahren thematisiert wurde und die gestaltete Zuwegung zum Landwirt Kilper extra so gestaltet wurde, dass hier mit geringem Aufwand der Museumshof „angeschlossen“ werden kann. Im Flurbereinigungsverfahren muss die Fläche der Zuwegung dann auch als öffentliche Fläche der Gemeinde zugeteilt werden. Frau Mühlenberg setzt sich mit Herrn Krause vom ALFF in Verbindung und wird über den Stand des Flurbereinigungsverfahrens berichten. Für fehlende Wegbefestigung und Tor müssen im Haushalt Mittel eingestellt werden. Im Garten des Museumshofes muss „Baufreiheit hierfür“ geschaffen werden. Ein anwesender Vertreter des „Vereins, der die Grillmeisterschaften im September“ hier ausrichten will sagt die Unterstützung des Vereins mit Arbeitskräften und Technik zu.

zu 7 **Bäume Kirchplatz**

Der Gemeinderat hat in seiner Junisitzung eine Festlegung zur Auslösung eines Ingenieurvertrages zur Entwurfsplanung an das Landschaftsarchitekturbüro Werner aus Colbitz getroffen. Herr Ganzer unterschreibt den vorliegenden Ingenieurvertrag. Nach Vorlage der Planung wird hierzu weiter beraten. Die Bäume müssen jedoch hinsichtlich Verkehrssicherungspflicht durchgesehen und wenn nötig beschnitten werden. **Hierzu empfiehlt der Ausschuss eine Auftragserweiterung an die Firma, die auf der letzten GMRsitzung den Auftrag für die Bäume der Lindenstr. in Lindhorst erhalten hat.**

zu 8 **Beschilderung Heidberg Lindhorst**

Herr Hollenbach verweist auf die vorliegende MV und verliert den Punkt bezüglich dieser Thematik. Es wurde ein Straßennamensschild „Holunderweg“ an einer Stelle errichtet, die nicht Holunderweg ist. Dieses Schild führt zu Verwirrungen. Schild soll demontiert werden, wenn ein Hinweis zur Erreichbarkeit des Wohngrundstückes 7a gemeint sein soll muss dieses anders (als Hinweisschild, nicht in Form und Farbe der Straßennamensschilder) gestaltet sein. Frau Mühlenberg spricht bezüglich dieses Weges nochmals das Flurbereinigungsverfahren an. Offen ist aus ihrer Sicht immer noch die Zuordnung der Fläche (privat oder öffentlich). **Der Ausschuss empfiehlt die Zuordnung als sonstige Wegefläche an die Gemeinde, da der Weg auch für die Baltzer Siedlung genutzt werden soll.**

zu 9 **Anfragen und Anregungen**

- Stand Trauerhalle Friedhof Lindhorst
Frau Gellert erklärt sich bereit für eine „Standardtrauerhalle“ 6x10m eine Zuarbeit bezüglich zu erwartender Kosten für die Haushaltsplanung zu erarbeiten
- Wendehammer Nachtweide
Ein Anwohner der Nachtweide bekundet seinen Unmut in Namen mehrerer Anwohner bezüglich der seit längerer Zeit bestehenden Problematik, dass die Fahrzeuge den abzweigenden Teil der Nachtweide nicht mehr anfahren und die Tonnen teilweise bis 200m in den Hauptweg Nachtweide geschoben werden müssen
Herr Hollenbach und Herr Ganzer beantworten diese Anfrage. Im nichtöffentlichen Teil wird zu dieser Problematik nochmals beraten.
- Die Anfrage von Frau Gellert ob die Thematik Sporthalle nach wie vor noch aktuell ist wird mit ja beantwortet.
- Frau Eckart bemängelt den „sommerlichen Wärmeschutz“ im Dachgeschoss der KiTa Heideblümchen. Die Frage wird dahingehend beantwortet, dass der Träger der Kita die Verbandsgemeinde ist und diese Frage dorthin weitergeleitet werden wird.
- Herr Winnig erfragt den Sachstand hinsichtlich der Abarbeitung der bei der Befahrung der Baltzer Siedlung im Juni festgestellten Mängel. Herr Knochenmuß und Herr Winnig werden sich dieser Problematik nochmals annehmen und eine Befahrung machen.
- Herr Ganzer spricht die Problematik hinsichtlich der Planung des Gehweges in der Wolmirstedter Str. auf 2 Flurstücken der Heidebrauerei an. Wenn wie geplant gebaut werden soll sind auf 2 Flurstücken 68 m² der Fläche Eigentum der Heidebrauerei. Nach ergebnisoffener Diskussion soll von der Verwaltung gemeinsam mit dem Planungsbüro ein Vorschlag zur weiteren Verfahrensweise erarbeitet werden.
Tendenz: Bauerlaubnisvertrag, Erwerb der Fläche um geordnete Grundstücksverhältnisse für die Zukunft zu schaffen.

Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.

zu 13 Schließung der Sitzung

Herr Hollenbach bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern und beendet die Sitzung.

Jens Hollenbach
Ausschussvorsitzender

Simone Städler
f.d. Richtigkeit